

Kirche

Gemeinde Jesu Christi



Medienauswahl KC SEK II - Q4
(Stand: August 2018)

AV
Medien-
zentrale **FULDA**

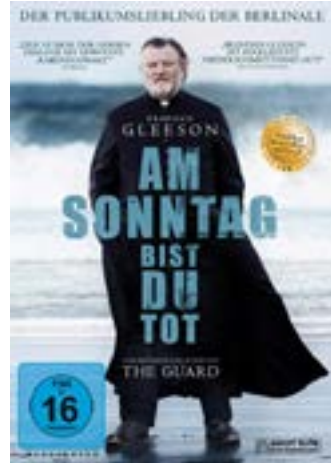
Am Sonntag bist du tot

Irland 2015

DVD: 97', f - Begleitheft - ab 16 J

Die Worte sind klar und eindeutig: Am Sonntag bist du tot! Dann nämlich will ein Beichtender den Priester Lavelle töten. Nicht aus persönlichem Hass. Denn Lavelle hat niemandem etwas getan. Er ist unschuldig. Doch er soll stellvertretend für einen anderen katholischen Priester sterben, der dem Beichtenden früher Schlimmes angetan hat. Er gibt Lavelle die Anweisung, in den kommenden sieben Tagen seine Angelegenheiten zu regeln. Um sich dann dem Unausweichlichen zu stellen. McDonagh begleitet die Figur des Priesters innerhalb dieser sieben Tage und entwirft ein Panoptikum an verschrobenen Charakteren, die das kleine irische Dorf bevölkern. Jede Unterhaltung, die Lavelle führt, offenbart dabei die tiefe zynische und resignierte Haltung, die jeder Einzelne gegenüber Gott, der Kirche und dem Glauben einnimmt. Doch stoisch stellt er sich bis zum Schluss jeder Debatte über Gott und das Schicksal.

Verleih-Nr: 97-7834-00



euphorischen Predigt los - bis er dann doch ein wenig übertreibt. Die Kirche als Haus Gottes. In dem originellen Kurzanimationsfilm von Moritz Mayerhofer wird diese Aussage mehr als wörtlich genommen. Mit augenzwinkerndem und trockenem Humor gelingt Mayerhofer dabei eine kleine sympathische Parabel. Die Predigt selbst ist in kreativem Fantasie-Deutsch gehalten, doch die liebevoll gestalteten Bilder an den Kirchenwänden lassen keine Fragen über die Botschaft offen. Ein amüsanter Film, nicht nur für Gläubige.

Verleih-Nr: 15-0465-00

An der Seite der Armen

Bundesrepublik Deutschland 2018

DVD: 29', f - - ab 13 J

Christen müssen an der Seite der Armen stehen. Das fordert Papst Franziskus. Verbunden mit seiner Kritik am aktuellen Weltwirtschaftssystem erntet er weit über die katholische Kirche hinaus weltweit Beifall. Doch geht es dabei nur darum, Almosen zu geben? Der Film beleuchtet die Tradition der christlichen Nächstenliebe, angefangen vom Handeln Jesu über die Entwicklung der kirchlichen Sozialwerke Caritas und Diakonie bis hin zur Befreiungstheologie.

Verleih-Nr: 97-8003-00

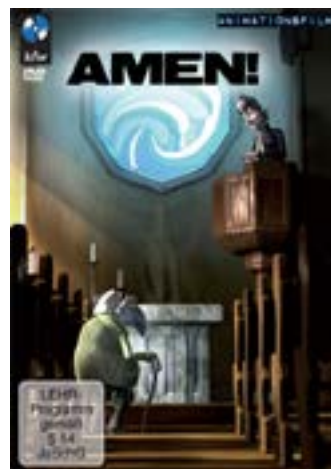


Amen

KFW 2013

DVD: 5', f - DVD mit CD-Rom Teil - ab 13 J

Heute ist ein guter Tag für eine Sonntagspredigt vor der Gemeinde, denkt sich der Dorfpfarrer und schreitet mit stolzer Brust auf die Kanzel. Doch ein Blick auf das Kirchenschiff zeigt ihm mal wieder gähnende Leere. Dann aber betritt ein alter Mann die Kirche und setzt sich mit wissbegierigem Blick auf die Bank. Begeistert legt der Pfarrer mit seiner



Der Apostel Paulus

FWU 2009

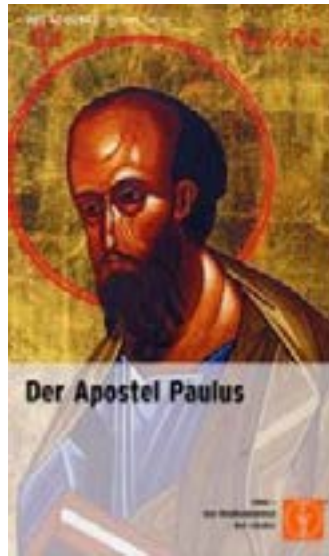
DVD: 19', f - - ab 14 J

Paulus war eine der schillerndsten Personen der frühen Christenheit. Vom Christenverfolger wurde er zu einem der bedeutendsten Verkündiger der frohen Botschaft. Als Apostel hat er dabei nicht nur viele Menschen zum christlichen Glauben bekehrt, sondern durch seine Ideen und Schriften auch die Entwicklung der christlichen Kirche bis heute be-

einflusst.

Ausgehend von der Biographie des Paulus, wie sie die Apostelgeschichte zeichnet, stellt der Film ein Bild jenes Mannes dar, der im ersten Jahrhundert n. Chr. unermüdlich im ganzen Mittelmeerraum unterwegs war, um die Botschaft von Jesus Christus zu verbreiten.

Verleih-Nr: 15-0221-00



Auf diesen Fels ... / Zwischen zwei Reichen

*Heilige & Sünder Teil I
und Teil II*

Die Geschichte der Päpste

M, A, H, Medienshop
2006

DVD: 100', f - (je 50 Min /
Teil) - ab 12 J

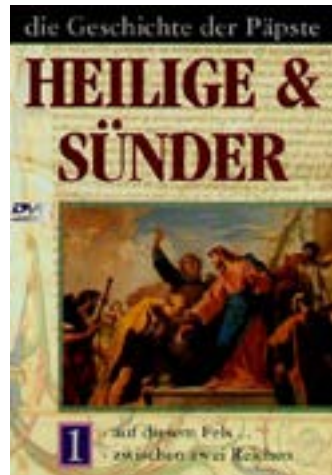
Teil I: Auf diesen Fels ...

Von der Berufung des

Apostels Petrus bis zum Tod von Leo dem Großen reicht das erste Kapitel der Papstgeschichte. Clemens der I. formuliert keine 100 Jahre nach der Kreuzigung Jesu mit seinem Brief an die Korinther die Vormachtstellung der Römischen Kirche. Mit dem Toleranzedikt von Mailand und dem Bau der Sankt Peters Basilika in Rom legt Kaiser Konstantin der Große einen weiteren Grundstein. Während die Päpste immer einflussreicher werden, sinkt die Bedeutung der Stadt Rom.

Teil II: Zwischen zwei Reichen

In der Zeit zwischen der Abdankung des letzten weströmischen Kaisers im Jahr 476 und der Krönung Karl des Großen in Rom im Jahr 800 hatte die Kirche zahlreiche Angriffe von innen und außen zu bestehen: Die kirchlichen Machtansprüche der Kaiser von Konstantinopel, die Goten und Lango-



barden, der aufkommende Islam, die Bewegungen der Monophysiten und Monotheletisten, der Bilderstreit, der zur noch tieferen Spaltung zwischen Rom und Konstantinopel führt. Der Aufschwung durch Karl der Große sollte nur von kurzer Dauer sein. Es folgt das dunkle Jahrhundert, in dem man in Rom raubt, mordet und vergewaltigt, um auf den Stuhl des Petrus zu kommen.

Verleih-Nr: 15-0077-01

Der Besuch

Matthias Film 2007

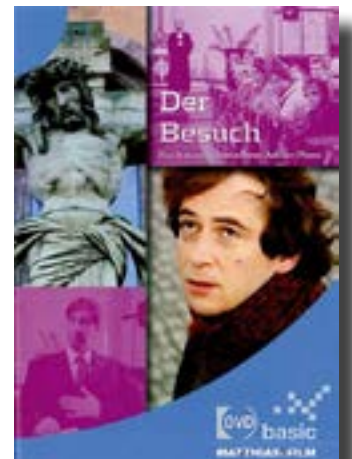
DVD: 37', f - - ab 0 J

Was würde passieren, wenn Jesus als junger Mann in unserer heutigen Welt erscheinen würde? Wie würde er aussehen, wie sich verhalten?

In "Der Besuch" kündigt er einer kleinen Gemeinde seine Ankunft als

Gründer an. Peter, ein 50-jähriger alleinstehender Mann, der sich immer stark für die Gemeinde engagiert und ein geordnetes, den christlichen Regeln entsprechendes Leben geführt hat, wird von der Gemeinde beauftragt, den Besuch zu organisieren. Am 1. Advent ist es dann soweit. Der Gründer erscheint tatsächlich und stellt sofort alle Planungen auf den Kopf. Statt den Eröffnungsgottesdienst in der Kirche abzuhalten, predigt er in der Kneipe gegenüber. Statt offizielle Termine wahrzunehmen, sucht er den Kontakt zu den Menschen auf der Straße. Peter ist enttäuscht und zunehmend vom unkonventionellen Verhalten des Gründers genervt. Als sich die Situation zuspitzt, isoliert sich Peter und will die Gemeinde verlassen. Doch der Gründer bemüht sich auch um ihn.

Verleih-Nr: 15-0136-00



Dom Helder Camara

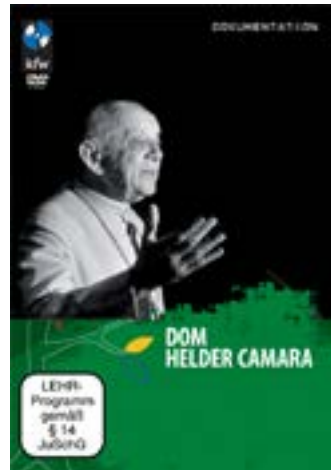
Bundesrepublik Deutschland 0 (AVMZ Mainz)

16mm: 30', sw - - ab 14 J (F)

Das Wirken von Dom Helder Camara, des Bischofs

von Recife, Brasilien. Der Film begleitet den Erzbischof durch seinen Arbeitstag, lässt ihn seine Sorgen und Nöte aussprechen und sein Programm erläutern, das er selbst als „Unternehmen Hoffnung“ bezeichnet. Camara nennt die Missstände Lateinamerikas ohne Beschönigung beim Namen. Aber man spürt aus solchen Äußerungen, dass den Bischof allein die Sorge um die Menschen zum unerschrockenen Kämpfer werden lässt.

Verleih-Nr: 97-0006-00



Ernst und das Licht [-> 15002600]

Gottesglaube, Gottesbilder - ein Versuch
KFW 2004

DVD: 12', f - Didaktische DVD Video mit DVD-ROM,
Begleitheft - ab 14 J

Ernst, ein Vertreter für Reinigungsmittel, kehrt von einer Geschäftsreise zurück. Auf dem Weg vom



Flughafen nach Hause nimmt er einen ungewöhnlichen Anhalter mit. Dieser gibt sich im Gespräch als der wiedergekehrte Sohn Gottes zu erkennen. Doch die Welt hat kein Interesse mehr an Gott ...

Ein ebenso humorvoller wie tiefgründiger Film, der Kritik an den überwiegend materiellen Werten und Zielen der Gesellschaft am Ende des 20. Jahrhunderts übt.

Verleih-Nr: 15-0026-96

Franziskus

Der Papst vom Ende der Welt

KFW 2013

DVD: 30', f - Dokumentation - ab 14 J

In seiner ersten Ansprache hat er augenzwinkernd gesagt, die Kardinäle seien fast bis ans Ende der Welt gegangen, um den neuen Papst und Bischof von

Rom zu finden. Jorge Mario Bergoglio, bisher Erzbischof in Argentiniens Hauptstadt Buenos Aires, ist seit 13.03.2013 Papst Franziskus. Der Name eines Papstes ist Programm - was also bedeutet es, dass Bergoglio sich Franziskus nennt? Wie hat ihn seine lateinamerikanische Heimat geprägt, in der er als Sohn italienischer Einwanderer aufwuchs? Wie hat er sich während der Diktatur in Argentinien verhalten? Was bedeutet seine Zugehörigkeit zum Jesuitenorden für seine internationale Vernetzung? Und was sind seine theologischen Leitideen? Der Film versucht eine erste Annäherung.

Verleih-Nr: 15-0472-00



Papst Franziskus - Ein Mann seines Wortes

Schweiz, Vatikan, Italien, Deutschland, Frankreich, 2018, Minuten (KFW)

DVD: 92', f - Dokumentation - ab 14 J

Ein Porträt von Jorge Mario Bergoglio, der seit 2013 als Papst Franziskus Oberhaupt der katholischen Kirche ist. Regisseur Wim Wenders will damit einen Film mit, nicht über den Papst inszenieren und macht ihn zu einer Plattform, über die der Papst für ihn zentrale Botschaften vermittelt: Die Forderung nach Solidarität mit den Armen und nach einem respektvollen Umgang mit der Schöp-



fung sowie von Menschen, Nationen und Religionen miteinander – im Geist von Bergoglios “Namensgeber” Franziskus von Assisi, dessen Vorbild mittels Sequenzen, die wie Passagen aus einem Stummfilm-Porträt des Heiligen inszeniert sind, heranzitiert wird. Wenders verwebt Archivaufnahmen von Reisen und Reden des Papstes mit Passagen aus vier langen Gesprächen, die er im Verlauf von zwei Jahren mit ihm führte, und macht daraus eine intensive Begegnung, die auf kritische Distanz bewusst verzichtet, um mittels Film jene Nähe herzustellen, die Franziskus selbst als Kern seiner pastoralen Arbeit sieht.

Verleih-Nr: (In Kürze im Verleih)

Das Geheimnis des Fisches

Christen im antiken Rom
Bundesrepublik Deutschland 2001 (KFW)

DVD: 44', f - - ab 14 J

In diesem Zeichen wirst du siegen! - Diesen Ruf vernimmt der Legende nach Kaiser Konstantin am Abend vor dem Kampf an der Milvischen Brücke gegen seinen Konkurrenten Maxentius. Sein Sieg wird dem Christentum im römischen Reich die Gleichstellung mit anderen Religionen bringen, später wird es sogar zur Staatsreligion werden. Wie kam es dazu, dass aus den wenigen Anhängern eines in Jerusalem Gekreuzigten ein wichtiger Faktor im damaligen Weltreich Rom wurde? Welche Rolle spielten dabei andere Religionen, Christenverfolgungen und das Märtyrertum? Diesen Fragen geht die aufwändig gestaltete Dokumentation nach, sie beleuchtet kritisch Verklärung und Legendenbildung und legt das historisch Fassbare frei.

Verleih-Nr: 15-0361-00

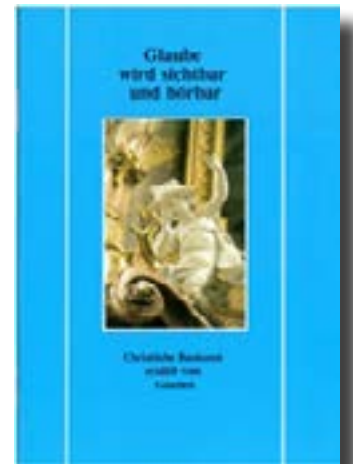
Glaube wird sichtbar und hörbar

Christliche Baukunst erzählt vom Glauben
Rel.Päd.Sem. Regensburg 1997

30 Folien, Begleitheft, f/sw
- ab 6 J

Anhand von Beispielen der romanischen, gotischen, barocken und zeitgenössischen Baukunst werden die typischen Merkmale der jeweiligen Baustile vorgestellt sowie die Zusammenhänge von Glaubensverständnis, Leben und Architektur erläutert. Das Begleitheft bietet zahlreiche Hintergrundinformationen zu den einzelnen Bildern sowie weitere Vorschläge für die Bearbeitung im Unterricht.

Verleih-Nr: 10-0102-00



Gott und die Welt

Matthias Film 2009

DVD: 4', f - - ab 6 J

Zwei kleine Männchen reden über die Nichtigkeit des Lebens, als ihnen plötzlich Gott erscheint und zu ihnen spricht. Vollkommen begeistert gründen sie eine Kirche für Gott und sind glücklich, bis sie bemerken, dass sie unterschiedliche Bilder von Gott haben. Und schon beginnt der Streit.

Verleih-Nr: 15-0250-00



Gottes Häuser

Bundesrepublik
Deutschland 2016
(AVMZ Mainz)

DVD: 24', f - - ab 11 J

Ob in Synagoge, Kirche oder Moschee - in Gottes Häusern kommen Menschen zusammen, um miteinander zu beten, zu feiern, dem Heiligen nahe zu sein. Heute besuchen aber auch Menschen Sakralräume aus nicht-religiösen Gründen. Parallelen in den liturgischen Praktiken und Riten der monotheistischen Religionen führen dazu, dass manche Funktions- und Ausstattungselemente in den Sakralräumen sowohl des Judentums als auch der Christen und Muslime zu finden sind. In anderen Bereichen führen jeweils eigene Traditionen und religiöse Vorschriften zu Unterschieden. In dieser Produktion werden die Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen Synagoge, Kirche und Moschee einander gegenübergestellt. Zu Gast in einem anderen Gotteshaus zu sein, kann - über die Gemeinsamkeiten - helfen, Zugang zu einer anderen Religion zu finden. Das „Eigene“ kann über das jeweils „Andere“ neu erfahrbar werden.

Verleih-Nr: 97-8063-00



Herr im Haus [-> 15002600]

Gottesglaube, Gottesbilder - ein Versuch

KFW 2004

DVD: 7', f - Didaktische

DVD Video mit DVD-ROM,

Begleitheft - ab 14 J

Ein Pfarrer kümmert sich liebevoll um sein Gotteshaus und das Inventar. Allerdings kommen die Menschen, die seinen Beistand suchen, etwas



zu kurz. Dies hat erstaunliche Konsequenzen.

Verleih-Nr: 15-0026-97

Himmel, was trennt Sie eigentlich noch?

Bundesrepublik
Deutschland 2015
(AVMZ Mainz)

DVD: 14', f - Arbeitsmaterial - ab 12 J

Ein Film über Protestanten und Katholiken. Die Unterschiede zwischen den christlichen Konfessionen spielen im Leben der meisten Menschen in Deutschland heute kaum noch eine Rolle. Der Film gibt einen kurzen Einblick in die Geschehnisse der Reformationszeit, die zur Kirchenspaltung führten, und erläutert anschließend einige der feinen Unterschiede, die heute noch erkennbar sind. Es kommen verschiedene Menschen zu Wort, die erklären, was für sie persönlich typisch katholisch bzw. typisch evangelisch ist. In einem spielerischen Schlagabtausch gehen der katholische Pfarrer Dominik Trost und der evangelische Pfarrer Teja Begrich auf die Themen Martin Luther, Papst und Zölibat, Heilige und Ökumene ein. Auch Aspekte wie Frauenordination, Stellenwert der Bibel, Rationalität und Liturgie werden angesprochen - das Abendmahl, die Eucharistie erscheint nur im Bild.

Verleih-Nr: 97-8060-00



Ich sehe was, was Du nicht siehst

Medienforum Essen
2013

DVD: 30', f - - ab 10 J

Das Zweite Vatikanische Konzil ist eines der bedeutendsten Ereignisse der jüngeren katholischen Kirchengeschichte.

In sieben Kurzgeschich-



ten erzählt der Film von großen Themen des Konzils: dem interreligiösen Dialog, der Ökumene, der Liturgie, der Gleichheit aller Menschen, der Sorge um den Nächsten, den Zeichen odem dem kosmologischen Bewusstsein. Der Film entstand anlässlich des 50. Jahrestages des Beginns des Zweiten Vatikanischen Konzils im Auftrag des Medienforums des Bistums Essen.

Verleih-Nr: 15-0457-00

500 Jahre Reformation

Was trennt die Kirchen heute noch?

MedienLB 2013

DVD: 18', f - DVD mit CD-ROM Teil - ab 12 J

Am 31. Oktober 1517 veröffentlichte Martin Luther seine 95 Thesen gegen den Ablasshandel. Dieser Tag symbolisiert den Beginn der Reformation in Europa. Kaum ein historisches Geschehen hat die Welt so verändert wie die Reformation vor 500 Jahren.

Gibt es heute überhaupt noch einen Unterschied zwischen der katholischen und evangelischen Kirche in Deutschland? Ist die Arbeit eines Seelsorgers oder Gemeindeleiters unabhängig von der Konfession im Prinzip nicht dieselbe? Für ein Gemeindemitglied stellt sich kaum mehr ein äußerlicher Unterschied zwischen dem Gemeindeleben in der evangelischen oder katholischen Kirche dar.

Der Unterrichtsfilm besucht zwei Pfarrerinnen in der Lutherstadt Eisleben und einen katholischen Priester in Erfurt, die an Orten wirken, die eng mit der Biografie Martin Luthers verbunden sind. Dabei wird der Frage nachgegangen, welche Bedeutung die Reformation hatte und wo sie heute noch in Kirche und Gesellschaft ihre Spuren hinterlassen hat.

Verleih-Nr: 15-0464-00

Jakob der Gaukler

Das Dia zum Bilderbuch

Kirchliche AV-Medienstelle Zürich 1996



22 Dias, Bilderbuch, f - ab 6 J

Dias zu dem gleichnamigen Bilderbuch von Max Bollinger und Bildern von Stephan Zavrel. Der kleine Gaukler Jakob wird dem Trubel der Welt überdrüssig und sucht nach einer Rückzugsmöglichkeit, die er in einem Kloster findet. Da er weder lesen noch schreiben kann, vermag er mit dem Klosterleben nicht viel anzufangen, möchte aber Gott auf seine Weise - durch Tanzen und Springen - preisen. Auf wundersame Weise wird sein Tun bestätigt und schließlich vom Abt gewürdigt.

Verleih-Nr: 09-0411-00



Jesus und die verschwundenen Frauen

Vergessene Säulen des Christentums

KFW 2013

DVD: 44', f - ab 15 J

Vor 2000 Jahren kündigte Jesus von Nazareth das Reich Gottes an, in dem alle Menschen gleich wären. In einer streng patriarchal geprägten Zeit war das revolutionär. Und so folgten ihm vielfach auch Frauen nach.

Aufgrund einer männerzentrierten Sprache blieben sie in den Evangelien nahezu unerwähnt. Aber Frauen waren Zeuginnen des Todes Jesu, der Grablegung und schließlich seiner Auferstehung. Es ist Maria aus Magdala, die von Jesus den Auftrag erhält, die Frohe Botschaft zu verkünden. Sie wird damit zur ersten Apostelin. Doch gleich nach Erfüllung des Auftrags ist sie als Schlüsselfigur des Ostergeschehens kaum noch wahrzunehmen. Junia, eine Apostelin der Frühkirche, verwandelte sich unter der Feder eines Bibelkommentators in einen Mann. Phöbe,



Vorsteherin einer frühen Christengemeinde, wurde als Hilfskraft des Apostel Paulus kleininterpretiert. Lydia, die erste Christin Europas, geriet fast 2000 Jahre lang in Vergessenheit. (nach ZDF)

Verleih-Nr: 15-0484-00

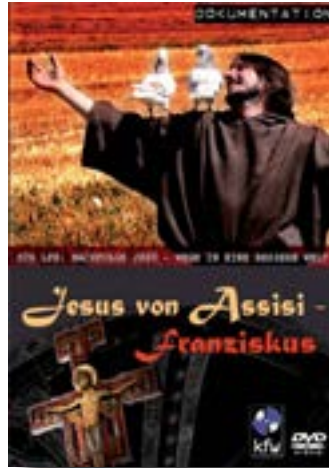
Jesus von Assisi

Bundesrepublik
Deutschland 2007 (Inf.
Zentrum Ber.d. Kirche,
Freiburg)

DVD: 44', f - - ab 12 J

Wer ist dieser Franz von Assisi? Die Antwort, die die Dokumentation bietet, bewegt sich zwischen den Alternativen Heiliger oder Kirchenrebell und weist damit auf die Ambivalenzen hin, die eine Beschäftigung mit dieser Person des 13. Jahrhunderts für christliches Denken und Handeln bieten kann. Es ist die Suche nach dem eigenen Weg des Franziskus, die sich als Nachfolge bzw. Nachahmung des Weges Jesu skizziert, die die Dokumentation darstellen will. Dies macht gerade auch der Titel des Films Jesus von Assisi deutlich. Die Dokumentation überlässt es aber dem Zuschauer, sein Bild von Franziskus in der Auseinandersetzung mit den unterschiedlichen Sichtweisen zu finden und ist damit ein Impuls zu weiterem Nachdenken.

Verleih-Nr: 97-7317-00



Katholisch für Anfänger (1-10)

Teil 1 - 10

KFW 2013

DVD: 20', f - - ab 8 J

Die Serie Katholisch für Anfänger will es auf den Punkt bringen. Mit einfachen Worten, klaren Bildern und viel Humor werden zentrale Begriffe des katholischen



Glaubens dargestellt. Auf dieser DVD finden Sie die ersten 10 von 30 Folgen:

1. Katholisch (Länge: 03:01)
2. Auferstehung (02:28)
3. Heilige (01:43)
4. Beten (01:37)
5. Sakramente (02:36)
6. Beichten (02:01)
7. Heiliger Geist (01:44)
8. Messe (01:19)
9. Wunder (01:49)
10. Kirche (01:35)

Verleih-Nr: 15-0485-00

Kirche auf dem Weg

FWU 2011

DVD: 16', f - DVD mit CD-Rom Teil - ab 13 J

Die Kirche in der Krise. Eine Schlagzeile jagt die andere. Da drängt sich die Frage auf: Wozu eigentlich noch Kirche? Die didaktische DVD will sich ehrlich und verantwortungsvoll mit dem Thema auseinandersetzen. Sie nimmt die Fragen der Jugendlichen ernst und zeigt verschiedene Perspektiven auf. Die dialogische Struktur des Films soll Jugendliche dazu anregen, sich selbst mit der Thematik zu befassen. Aufgaben und Funktionen der Kirche werden angesprochen und diskutiert. Der Film liefert keine vorgefertigten Lösungsansätze, sondern gibt Gedankenanstöße. Das Arbeitsmaterial im CD-Rom Teil unterstützt den Einsatz der DVD im Religions- und Ethikunterricht.

Verleih-Nr: 15-0407-00



Die Kirche im Dorf

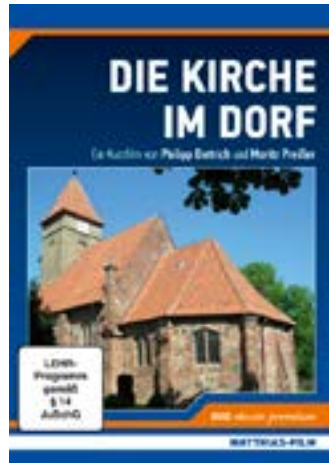
Matthias Film 2010

DVD: 13', f - Materialien (auf DVD-ROM) - ab 12 J

Ein evangelischer Dorfpfarrer in Nöten: Seine Kirche soll verkauft werden! Auch wenn seine Gemeinde im Prinzip nur noch aus einer älteren Dame be-

steht, versucht doch der Pfarrer mit allen Mitteln, das Kirchengebäude zu retten. Doch weder seine Bemühungen um Denkmalschutz noch die versuchte Reaktivierung der Dorfjugend noch eine vermeintlich pressewirksame Kampagne helfen, den drohenden Verkauf abzuwenden. Als dann noch die ältere Dame angesichts des geplanten Umbaus der Kirche zur Moschee problemlos zum Islam übertritt, verlässt der Pfarrer schließlich sein Dorf und geht nach Afrika, wo Kirche noch lebendig zu sein scheint.

Verleih-Nr: 15-0322-00



Gesellschaft, sondern es wird auch grundsätzlich gefragt, wo Kirche sich heute lebendig entfaltet.

Verleih-Nr: 15-0615-00

Kirche und Staat

Bundesrepublik
Deutschland 2016
(AVMZ Mainz)

DVD: 22', f - - ab 12 J

Wenngleich nur noch knapp 60 % der Deutschen einer der beiden großen christlichen Kirchen angehören, ist deren Einfluss in vielen Bereichen spürbar. Das Grundrecht der Religionsfreiheit stellt auch die Kirchen unter einen besonderen Schutz. Die Kirchen wiederum übernehmen in Staat und Gesellschaft wichtige Funktionen. In manchen Aufgabenfeldern, etwa beim Religionsunterricht oder der Kirchensteuer, arbeiten Staat und Kirche auch zusammen. Die Produktion „Kirche und Staat“ nimmt das vielgestaltige Zusammenwirken dieser beiden Instanzen im heutigen Deutschland in den Blick.

Verleih-Nr: 97-8062-00



Kirche ohne Frauen?

KFW 2018

DVD: 21', f - - ab 0 J

Die meisten Gottesdienstbesucher sind Frauen. Das ehrenamtliche Engagement in den katholischen Gemeinden ruht überwiegend auf ihren Schultern. Obgleich Weiheämter in der Kirche Männern vorbehalten sind, wird die Basisarbeit überwiegend von Frauen geleistet - besonders in Verkündigung und Diakonie. Den ersten Kontakt mit Kirche bekommen nicht wenige Kinder zuerst durch Frauen vermittelt: Erzieherinnen, Grundschullehrerinnen, Gemeindereferentinnen. Auch auf den letzten Schritten eines Lebens - in Krankheit und Pflege - werden Menschen in der Caritas mehrheitlich von Frauen begleitet. Die Dokumentation stellt drei Frauen vor, die ihre Aufgabe in der Kirche als Erzieherin, Universitätsprofessorin und Ordensschwester gefunden haben. Wie finden sie sich als Frau in einer männergeleiteten Kirche zurecht? Dabei entsteht nicht nur ein vielfältiges Bild kirchlichen Engagements in der



Kirche. In Leben und Gesellschaft

Unterrichtsmaterialien für die Sekundarstufe II
KFW 2017

DVD: f - 26 Filmsequenzen/
Filme, 71 Textdokumente,
98 Bilddateien, 12 Audio-
dokumente, 6 Power-Point-
Präsentationen - ab 15 J

Die DVD "Kirche. In Leben und Gesellschaft" stellt eine Fundgrube an

Medien zur Verfügung, um mit jungen Erwachsenen der Vielgestaltigkeit von Kirche auf unterschiedlichsten Wegen zu begegnen. Sie ist dabei nicht auf Vollständigkeit ausgerichtet, sondern stellt zum Be-



reich "Kirche" in der Sekundarstufe II eine differenzierte Auswahl an Print-, Audio- und Videomaterial zur Verfügung, die um kommentierende Hinweise, methodisch-didaktische Anregungen und konkrete Arbeitsvorschläge ergänzt ist.

Die DVD bietet darüber hinaus schnellen Zugriff auf kompaktes, fundiertes und neueres theologisches Grundlagenmaterial für die Vorbereitung des Religionsunterrichtes.

Verleih-Nr: 15-0616-00

Maria Magdalena

Großbritannien 2018

DVD: 119', f - - ab 14 J

Als weibliche Jüngerin in der Gefolgschaft von Jesus und als Zeugin seiner Kreuzigung, Grablegung und Auferstehung ist Maria Magdalena eine der bedeutendsten Figuren der Bibelgeschichte. Doch sie ist auch eine moderne junge Frau, die selbstbewusst und mutig gegen die Geschlechterrollen und Hierarchien ihrer Zeit rebelliert. Auf der Suche nach ihrem ganz persönlichen Lebensweg sagt sie sich von ihrer Familie los, um sich dem charismatischen Jesus von Nazareth und seinen Jüngern anzuschließen. Gemeinsam machen sie sich auf eine spirituelle Reise nach Jerusalem.

Verleih-Nr: 15-0621-00



Mein Gott & Walter

Ein DVD-Glaubenskurs

o.A. 2011

DVD: 255', f - 4 DVDs mit jeweils 6 Teilen a ca 15 min;

Begleitheft - ab 14 J

"Walter" ist ein Glaubenskurs. Es steht katholisch drauf und es ist katholisch drin. Die Zusammenstellung des Materials erfolgte in der besten Absicht den katholischen Glauben nach dem Katechismus der Katholischen Kirche und den Einsichten großer Theologen - allen voran Thomas von Aquin - darzu-

legen.

Manche Episoden sind einfach, andere fordern mit ihren philosophischen und theologischen Erklärungen den Seher heraus. Es gibt eine Grenze zwischen Herausforderung und Überforderung die stark vom Betrachter abhängt und somit auch das Einsatzgebiet der DVDs (einzelner Episoden) bestimmt. Das gilt es in der Anschaffung und Verteilung der DVDs von jedem zu berücksichtigen."

Dieser Selbsteinschätzung des Autors ist nur zuzustimmen. Die flotten, wohl jugendgerecht wirkenden Intros können nicht darüber hinwegtäuschen, dass manche Episoden inhaltlich sehr anspruchsvoll, und durch z.T. viel erzählende Darstellung trotz interessanter filmischer Machart anstrengend sind. Auch inhaltlich sind manche der Positionen nicht so selbstverständlich und unumstritten, wie dargestellt. Das Begleitheft bietet Anregungen und Ergänzungen, indem es die Kapitel der DVDs dem apostolischen Glaubensbekenntnis zuordnet, Fragen und Bibelstellen zu den einzelnen Kapiteln des Films anbietet, sowie Verweise auf Erwachsenenkatechismus und Youcat aufführt.

Trotz der genannten Einschränkungen sicherlich interessant sowohl für Schule und kirchliche Bildungsarbeit (z.B. Firmgruppen), nicht zuletzt auch durch den günstigen Anschaffungspreis für Gruppen.

Folgende Themen(-schwerpunkte) werden in den einzelnen Sequenzen behandelt:

1. Der Mensch | 2. Atheismus | 3.-4. Offenbarung & Bibel I&II | 5. Der eine Gott | 6. Der dreifaltige Gott | 7. Glaube & Wissenschaft | 8. Schöpfung & Evolution | 9. Das Böse | 10. Die Menschwerdung | 11. Christus | 12. Die Erlösung | 13. Die Kirche | 14. Der Vatikan | 15. Kirchengeschichte(n) | 16. Dunkle Legenden | 17. Mehr Licht als Schatten | 18. Die Sakramente | 19. - 20. Die Messe I&II | 21. Die Beichte | 22. Die Ehe & ... | 23. Die letzten Dinge | 24. Das Leben aus Christus

Verleih-Nr: 15-0378-00



3 Minute Catechism

o.A. 2017

DVD: f - 2 DVD - ab 12 J

Im Jahr des Glaubens präsentiert kathmedia einen katholischen Katechismus, wie es noch keinen gab: 3MC - 3 Minute Catechism - Das sind 72 Episodion handgezeichneter Animationen zu je 3-4 Minuten (auf 2 DVDs) über das Glaubensbekenntnis der Kirche. Leichte und schwere Inhalte sind in eigene Episoden aufgeteilt und machen die Reihe ideal für ein Alter von 12 bis 120 Jahren.

Grundlagen - Offenbarung - Der eine, dreifaltige Gott - Schöpfung - Erlösung - Sakramente - Kirche - Die letzten Dinge - Leben mit Gott

Verleih-Nr: 15-0606-00



Papst

FWU 2007

DVD: 29', f - Begleitmaterial auf DVD-ROM, Bilder, Materialien - ab 8 J

Die DVD "Papst" beschäftigt sich mit den Grundlagen und Strukturen des höchsten Amtes der Katholischen Kirche. Worauf gründet das Papstamt? Wie hat sich dieses Amt entwickelt? Was bedeuten die Symbole des Papstes? Welche Funktionen, welche Ämter und welche Bedeutung hat der Papst? Innerhalb welcher Strukturen wird dieses Amt geführt? Mit zahlreichen Filmen, Bildern und Graphiken, versucht die DVD "Papst" diese Fragen zu klären. Der ROM-Teil der DVD bietet umfassende zusätzliche Arbeitsmaterialien und Hilfen für den Einsatz in Schulen und Gemeinden.

Verleih-Nr: 15-0100-00



Romero

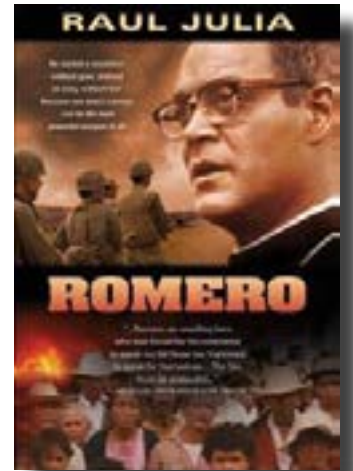
Seine Waffe war die Wahrheit

Vereinigte Staaten von Amerika 2015

DVD: 101', f - - ab 16 J

Als Oscar Arnulfo Romero im Frühjahr 1977 zum Erzbischof der Hauptstadt El Salvadors ernannt wird, tritt er ein schweres Amt an. Als leidenschaftlicher Fürsprecher der Armen und Ausgebeuteten wird er zur zentralen Gestalt des salvadorianischen Befreiungskampfes im Zeichen des Christentums - und damit zur permanenten Bedrohung der Herrschenden. Im März 1980 wird Erzbischof Romero während der Abendmahlsfeier von einem Angehörigen der rechten Todesschwadron ermordet.

Verleih-Nr: 97-7709-00



Rubai

Irland 2013 (KFW)

DVD: 12', f - - ab 10 J

Das Mädchen Rubai weigert sich, ihre erste Hl. Kommunion zu empfangen. Sie neigt in ihrem kindlichen Trotz eher zum Darwinismus und behauptet, Atheistin zu sein. Ein köstlicher Kurzspielfilm über ein widerspenstiges Mädchen, verzweifelte Lehrer, überforderte Pfarrer, eine einfühlsame Mama und die großen Fragen der Menschheit.

Verleih-Nr: 97-7995-00



Schleifung der Bastionen

Das Zweite Vatikanische Konzil

KFW 2012

DVD: 135', f - 3 Abschnitte

- ab 14 J

Drei-teilige Dokumentation:

Teil 1: Kirche im Aufbruch 1960 - 1962

Teil 2: Kirche in Bewegung 1963 - 1964

Teil 3: Kirche im Gegenwind 1965 - 1968

Zeitgeist und Lebensgefühl der 1960er-Jahre stehen im Mittelpunkt dieser ungewöhnlichen Dokumentation. Sie beschreibt chronologisch das wichtigste kirchengeschichtliche Ereignis des 20. Jahrhunderts, das Zweite Vatikanische Konzil (1962-1965). In der ersten Folge geht es um die Phase vor dem Konzil, die Eröffnung sowie die Themen "Liturgie" und "Zeichen der Zeit". In der zweiten Folge stehen die Themen "Mission", "Ökumene", "Offenbarung" und "Dogmen" im Mittelpunkt. Den dritten Teil bestreiten die beiden zentralen Texte "Lumen Gentium" und "Gaudium et Spes", denen sich ein Blick auf die Nachwirkungen anschließt. Prophetisch-klug dabei die zeitgenössischen Fernsehkommentare des Jesuiten von Galli.

Verleih-Nr: 15-0432-00



Doch die akribischen Ermittlungen der Journalisten werden durch das Schweigen der verängstigten Opfer und gut bezahlte Anwälte zunehmend erschwert.

Verleih-Nr: 97-7925-00

Tod im Morgengrauen

Bonifatius und die Bekehrung der Germanen

KFW 2004

DVD: 44', f - Dokumentation,

CD-ROM-Teil, Arbeits-hilfen, Materialien - ab 14 J

Die Dokumentation beschreibt die Lebensgeschichte des heiligen Bonifatius (672/75-754). Die Geschichte des Heiligen wird im Wechsel von szenischen Darstellungen, Interviews, Aufnahmen historischer Orte und heute noch vorhandener Spuren erzählt. Eingebettet in diese Schilderung ist die Darstellung der politischen Verhältnisse und die Würdigung der missionarischen Tätigkeit des Bonifatius. Beschrieben wird auch die Alltagskultur und der Kult der Germanen, wodurch der Film auch ein Zeitbild des 8. Jahrhunderts zeichnet.

Die DVD enthält zusätzlich zu dem Film noch einen DVD-ROM-Teil mit Arbeitshilfen, Materialien, Bildern, Kopiervorlagen und der CD-ROM "Das Kloster Fulda im frühen Mittelalter", auf der u. a. virtuelle Rundgänge durch Radgar-Basilika und Michaelskirche zu finden sind.

Die DVD enthält zusätzlich zu dem Film noch einen DVD-ROM-Teil mit Arbeitshilfen, Materialien, Bildern, Kopiervorlagen und der CD-ROM "Das Kloster Fulda im frühen Mittelalter", auf der u. a. virtuelle Rundgänge durch Radgar-Basilika und Michaelskirche zu finden sind.

Verleih-Nr: 15-0030-00



Spotlight

Vereinigte Staaten von Amerika 2017

DVD: 123', f - Zusatzmaterial - ab 10 J

Ein Reporter-Team der US-amerikanischen Tageszeitung 'The Boston Globe' wird von seinem neuen Chefredakteur auf Missbrauchsfälle durch katholische Priester in der Erzdiözese Boston gestoßen und deckt deren jahrzehntelange Vertuschung durch den verantwortlichen Kardinal auf.



Wer glaubt, der flieht nicht

Dietrich Bonhoeffer, 1906 - 1945

Deutsche Bischofskonferenz 2006

DVD: 23', f - ab 14 J

Als Dietrich Bonhoeffer 1939 in New York vor der Entscheidung steht, in Sicherheit zu bleiben oder zurückzukehren, entscheidet er sich bewusst für ein Leben in Nazi-Deutschland. Wer war dieser Mann, der die Verantwortung für die nächsten Generationen über die Möglichkeit seiner persönlichen Ret-

tung stellt?

- Wer glaubt, der flieht nicht - nähert sich dem aktiven politischen Christen Dietrich Bonhoeffer, dem Theologen im Widerstand. In knapp 25 Minuten wird die Geschichte Bonhoeffers erzählt, der 1945 für seine Überzeugung in Flossenbürg ermordet wird. Der Film lässt Bonhoeffer

selber zu Wort kommen: wie sieht er die Rolle der Kirche im Unrechtsstaat, wie die Verantwortung des Einzelnen. Bonhoeffer thematisiert das Dilemma der Christen im Widerstand zwischen Gottes Gebot »Du sollst nicht töten« und der Notwendigkeit des Tyrannenmordes entscheiden zu müssen.

Der Film zeigt private Fotografien aus dem Leben Bonhoeffers und erläuternde Bilddokumente der Zeitgeschichte. Außerdem arbeitet der Film mehrfach mit Bild-Ton-Collagen aus NS-Wochenschau-Ausschnitten und den Texten Dietrich Bonhoeffers. Die Selbstinszenierung des Nazi-Regimes, die den Zuschauer teilweise immer noch gefährlich faszinieren kann, wird gebrochen durch die Sprache Bonhoeffers, der Zeitzeuge und Mahner zugleich ist.

Im Internet sind unter: <http://www.bonhoeffer-film.de/lehrmaterial.html> ergänzende Materialien und Anregungen für den Unterricht verfügbar.

Verleih-Nr: 15-0058-00



mand soll merken, dass es sich dabei nur um eine Inszenierung handelt. Schöttls Plan geht auf. Die Kirche wird von Woche zu Woche voller. Doch dann erscheint eine Figur, die nicht im Skript des Pfarrers steht...

Verleih-Nr: 15-0360-00

Wunderbare Tage

KFW 2004

DVD: 25', f - - ab 12 J

Irgendwo in Oberbayern. Der frustrierte Pfarrer Schöttl will die Bänke seiner Kirche wieder füllen - mit zweifelhaften Mitteln: Eine Theatergruppe soll in seinem Dorf Bibelwunder und Heiligengeschichten nachstellen. Und nie-



ZEITSCHRIFTEN

Kirche

Rellis (2016), H. 2.

Aus dem Inhalt:

Theologische Perspektiven

- Klaus Unterburger: Verdeckte Traditionen. Die Kirche als Volk Gottes in der Theologie vor 1900
- Margit Eckholt: Gemeinsam auf dem Weg der Nachfolge. Volk-Gottes-Gedanken im Kontext der Ekklesiologie des Zweiten Vatikanums
- Hartmut Rupp: Die Kirche als Volk Gottes. Evangelische Perspektiven
- Daniel Krochmalnik: Israel – Gottesvolk. Die Idee des Gottesvolkes in der Tora und deren Auslegung
- Norbert Mette: Barrieren bei der Behandlung des Themas „Kirche“ im Religionsunterricht. Volk-Gottes-Kirche als religionspädagogische Chance und Herausforderung

Unterrichtspraxis

- Natascha A. Gogol: Eine Modellkirche für das Volk Gottes. Verschiedene Kirchenräume als architekturgewordene Theologie mitentdecken und gestalten (Jahrgänge 5/6)
- Heike Harbecke: Das eine Volk Gottes – viele Kirchen. Versöhnte Verschiedenheit und die Vision der Einheit des Volkes Gottes (Jahrgänge 7/8)
- Günter Nagel: Quo vadis, ecclesia? Kirche zwischen Anpassung und Abgrenzung. (Jahrgänge 9/10)
- Andrea Tüllinghoff/Jens Kuthe: „Du sollst den Fremden, der sich bei Euch aufhält, lieben wie dich selbst.“ (Lev 19,34). Gelebte Diakonia und die aktuelle Flüchtlingsfrage. (Jahrgänge 9/10)
- Ute Lockmann: „Hat nicht jeder irgendwie Recht?“. Die Frage nach dem Anspruch auf exklusive heilshafte Erkenntnis als Grundproblem einer Theologie der Religionen (Qualifikations-



phase)

<https://verlage.westermanngruppe.de/schoeningh/artikel/978-3-14-053719-3/Rellis-Heft-2-16-Nr-20-Kirche>

Kirche.

IRP IMPULSE (2008),

Frühjahr.

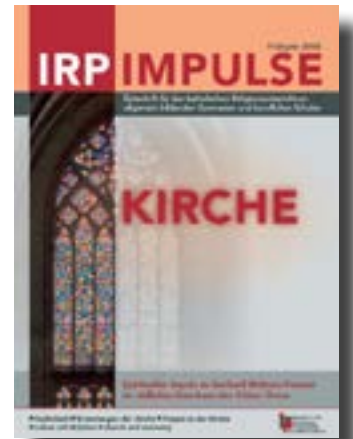
Religionslehrerinnen und Religionslehrer werden stets – ob sie es wollen oder nicht – mit ihrer Kirche identifiziert. Nicht nur Schülerinnen und Schüler, vor allem auch Kolleginnen und Kollegen sowie selbstredend die Eltern sehen in ihnen primär kirchliche Repräsentanten. Bisweilen ist es sogar so, dass sie die einzigen kirchlichen Vertreterinnen und Vertreter sind, mit denen die genannten Personen überhaupt in Kontakt kommen.

Vor diesem Hintergrund ist die Frage danach, wie Religionslehrerinnen und Religionslehrer selbst zu ihrer Kirche stehen und wie sie ihre eigene Kirchlichkeit sehen, von großer Bedeutung. Sie stehen ja nicht einfachhin unangefochten oder unkritisch hinter allen kirchlichen Maßnahmen und Verlautbarungen. Gleichwohl werden Religionslehrerinnen und Religionslehrer nicht selten unmittelbar haftbar gemacht für alles, was z.B. aus Rom über die Alpen nach Norden dringt.

Andererseits sind Religionslehrerinnen und Religionslehrer nicht selten in einem hohen Maße mit ihrer Kirche identifiziert.

Die Studie von Feige und Tzscheetzsch (Ostfildern 2005) hat deutlich gemacht: Die Verbundenheit mit der eigenen Kirche ist für Religionslehrerinnen und Religionslehrer eine ganz bedeutende Größe. Von hier erfahren sie Unterstützung und Rückhalt – und sie erwarten das auch. Das ist geradezu ein konfessionelles Alleinstellungsmerkmal. In diesem Zusammenhang ist es auch spannend zu fragen, welche Erwartungen die Kirche ihrerseits an Religionslehrerinnen und Religionslehrer hat.

Unser Schwerpunktthema Kirche nimmt die eigene



Kirchlichkeit in den Blick. In Anlehnung an die berühmte Frage Gretchens an Faustus lässt sich formulieren: „Wie hältst Du es mit der Kirche?“ Gemeint ist damit die klassische Figur des „sentire cum ecclesiam“. Auskunftsfähig und überzeugend werden Religionslehrerinnen und Religionslehrer für ihre Schülerinnen und Schüler letztlich nur dann sein, wenn sie dieser Frage nicht ausweichen, wenn sie für sich selbst einen verantwortbaren Weg gefunden haben. Vielleicht ist es der Weg einer kritischen Loyalität, in der die Liebe zur Kirche nicht blind macht für deren Schattenseiten.

Andererseits sollten auch diese Schattenseiten das menschenfreundliche Antlitz der Kirche nicht verschütten.

<https://shop.irp-freiburg.de/neue-publikationen-42/irp-impulse/irp-impulse-kirche.html>

Kirche - wohin?

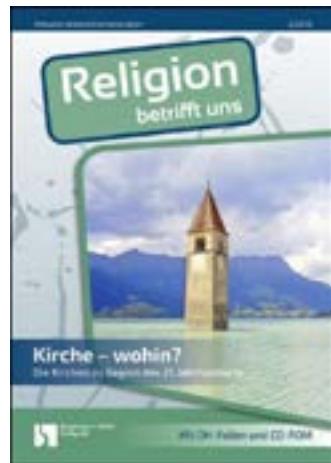
Die Kirchen zu Beginn des 21. Jahrhunderts

Religion betrifft uns (2016), H. 2.

Repräsentativen Umfragen zufolge haben Jugendliche und junge Erwachsene in Deutschland mehrheitlich keine enge Bindung zur Kirche. Die Umfragen deuten an, dass es bei jungen Menschen keinen grundsätzlichen Verlust religiöser Fragen zu verzeichnen gibt, sondern nur die Verneinung der Idee von Glauben in Gemeinschaft oder - vorsichtiger formuliert - der Idee, dass man seine Glaubensfragen gemeinsam teilt. Was müssen die Kirchen also tun um Glauben in der Gemeinschaft wieder attraktiver zu machen?

Aus dem Inhalt:

- Unterrichtseinheit 1: Ich und die Kirche
- Unterrichtseinheit 2: Herausforderungen der Kirche heute
- Unterrichtseinheit 3: Positionen (mit Klausur-



vorschlag)

- Unterrichtseinheit 4: Was getan wird - praktische Beispiele
- Unterrichtseinheit 5: Zukunft der Kirche - Position beziehen

<https://www.buhv.de/unterrichtsmaterial/sekundarstufe-ii/kirche-wohin.html>

„So wahr mir Gott helfe“.

Spuren des christlichen in unserer säkularen Gesellschaft.

Religion betrifft uns (2017), H. 4.

„Was hat uns das Christentum gebracht?“ – unter diesem Titel erschien schon vor rund 15 Jahren eine „Bilanz nach zwei Jahrtausenden“.

Bilanz, das klingt nach abschließender Bewertung. Die säkulare Gesellschaft ist Realität. In ihr wirkt das Christliche nicht nur nach, sondern es wirkt in sie hinein. Ihre Schüler/-innen und Sie sind zu einer Spurensuche eingeladen; dieses Heft möchte dabei Hilfestellung und Impulse zur Reflexion geben.

Aus dem Inhalt:

- Modul 1: Christsein in der säkularen Gesellschaft - Bestandsaufnahme und Kritik
- Modul 2: Christsein in der säkularen Gesellschaft - Konfliktfelder und Chancen
- Modul 3: Christsein in der säkularen Gesellschaft - Impulse und Perspektiven
- Modul 4: Christsein in der säkularen Gesellschaft - Glauben im Diffusen?

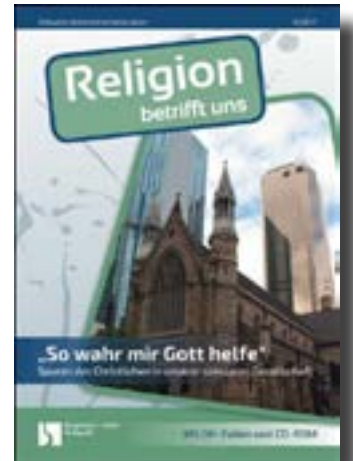
<https://www.buhv.de/unterrichtsmaterial/sekundarstufe-ii/so-wahr-mir-gott-helfe-45-1704.html>

Über Kirche reden.

Katechetische Blätter (2014), H. 5.

Aus dem Inhalt:

- Rita Burrichter: Über Kirche reden: Ein Gespräch mit Johanna Rahner - Die Tübinger Dog-



matikerin antwortet frisch von der Leber weg.

- Christine Freitag: Anerkennung und Zugehörigkeit. Zwischenruf einer Erziehungswissenschaftlerin: Warum Nachdenken über Anerkennung wichtig ist, wenn es um Kirche geht.
- Matthias Sellmann: Wenn Fische übers Wasser reden. Christsein und Kirche sollte man nicht zu selbstverständlich miteinander identifizieren.
- Josef Epping: Kirche laut Lehrplan. Das Thema Kirche steht im Religionsunterricht in einem nicht harmonisierbaren Spannungsfeld.
- Stefanie Lieb: Offene Tore: Die Herz-Jesu-Kirche in München. Ein Beispiel, wie moderner Kirchenbau zur Einladung werden kann.
- Franziska Mellentin: Wie wird Kirche in einem eher areligiösen Umfeld zum Thema?
- Annegret Meyer: »Nun sag: Wie hast du's mit der Kirche?« Eine Gewissensfrage: Wie kirchlich müssen staatliche Religionslehrerinnen und -lehrer sein?
- Michael Balceris: In der Oberstufe über Kirche reden. Papst Franziskus macht's möglich: Ein provozierender Einstieg zum Thema Kirche.
- Dominik Blum: Standpunkte und Lichtzeichen. Ein kleiner Reisebericht über eine Kirchenraumerkundung mit Vätern und Söhnen.
- Patrick Schoden: Ohne Andersorte geht es nicht. Einblicke in die Arbeit der Jugendburg Gemen im Bistum Münster.
- Alexander Brüggemann: Akzent »Roadmovies«. Die vielleicht größte Pfarrei der Welt: Christlicher Alltag in der Südsee

<https://www.katecheten-verein.de/shop/shop/dk/apply/viewdetail/id/1689/>



das Thema Kirche anspricht.

Glaubt man der letzten Kirchenmitgliedsstudie der EKD aus dem Jahr 2012, so meinen 43 % der jugendlichen Kirchenmitglieder im Westen, dass die Kirche überhaupt nicht mehr in die Zeit passt. Warum Jugendliche überhaupt noch in der Kirche sind, erkläre sich an erster Stelle aus traditionellen Gründen, weil schon die Eltern Mitglied waren oder es sich einfach so gehört. Erst nachgeordnet attestieren Jugendliche der Kirche, dass sie sich für Arme und Kranken einsetze und ethische Werte vertrete. Die irritierenden Befragungsergebnisse könnten sich allerdings vielleicht auch dadurch erklären, dass Kinder und Jugendliche schlicht zu wenig über die Kirche wissen und zu wenig angeregt werden, über deren tragfähige zukünftige Gestalt nachzudenken. Dazu will das Heft ermutigen – Kirche wieder neu zu entdecken und an ihrer Reform konstruktiv mitzuwirken!

Aus dem Inhalt:

- Kirche – was passiert da eigentlich sonst noch?
- Wohnt hier Gott??
- Kirche in Aktion: Das sozial-diakonische Praktikum
- Jüngstes Gericht, Himmel, Hölle, Fegefeuer?
- Im Namen des Herrn unterwegs
- Was macht die Kirche mit ihrem Geld?
- Kirche und Politik – igit?

Das Materialpaket enthält:

Materialheft mit 30 Kopiervorlagen zu den Unterrichtsbeiträgen im Heft - Karteikarten mit 14 Bildern Fragezeichenkärtchen

<https://www.friedrich-verlag.de/shop/wofur-ist-die-kirche-gut>



Wofür ist Kirche gut?

Religion 5-10 (2018), H. 30.

Wofür ist die Kirche gut? So könnten Schülerinnen und Schüler fragen, wenn man im Unterricht

Zugänge eröffnen - ökumenisch Kirche sein.

BRU (2017), H. 67.

Grundsatzartikel, Anregungen, Materialien und Unterrichtsvorschläge zum Thema Kirche(n) und Ökumene.

http://www.bru-magazin.de/bru/Heft67_2017.php.



[artikel/978-3-14-053513-7/Brennpunkte-der-Kirchengeschichte-Schuelerband](http://www.bru-magazin.de/artikel/978-3-14-053513-7/Brennpunkte-der-Kirchengeschichte-Schuelerband)

Die Kirche und ihre Aufgabe in der Welt.

Oberstufe; Katholische Religion

EVA-MARIA SCHLITT.

Leipzig 2013.

Das Heft „Die Kirche und ihre Aufgabe in der Welt“ ist ein Themenheft aus der Reihe Kompetent in Religion für das Zentralabitur in



NRW. Es bietet eine Fülle an kompakt aufbereiteten, motivierenden Materialien und kompetenzorientierten Anregungen zur Weiterarbeit. Dieses Themenheft wurde zwar speziell für NRW entwickelt, es ist aber für alle anderen Bundesländer einsetzbar. Zu jedem Themenheft gibt es ein Lehrerheft mit didaktisch-methodischen Hinweisen und weiteren Materialien.

<https://www.klett.de/produkt/isbn/978-3-12-006667-5>

BÜCHER

Brennpunkte der Kirchengeschichte.

WOLFGANG MICHALKE-LEICHT (Hrg.). Paderborn 2015.

Die „Brennpunkte der Kirchengeschichte“ bieten eine hervorragende Grundlage und Hilfestellung für die kirchenhistorische Arbeit im Religionsunterricht.

Die Schülerinnen und Schüler gewinnen mit diesem Werk einen klärenden Überblick über die 2000-jährige Geschichte des Christentums und erhalten mithilfe der gewählten Brennpunkte einen vertieften Einblick in verschiedenen Epochen und Themen.

Das Werk richtet sich schwerpunktmäßig an die Schülerinnen und Schüler der Oberstufe aber auch an Studierende an Hochschulen und Universitäten. In Einzelfällen können manche Texte auch in den Klassen 9 und 10 verwendet werden. Ergänzend zum Schülerband gibt es als didaktischen Kommentar ein Lehrerbegleitheft, das zu jedem thematischen Modul einen ausführlicheren Einleitungstext (Sachanalyse) enthält und zu den einzelnen Quellen einen kurzen Erwartungshorizont vorstellt und auf Methoden hinweist.

<https://verlage.westermanngruppe.de/schoeningh/>



Kirche.

Themenheft für den evangelischen Religionsunterricht in der Oberstufe

OLIVER ARNHOLD und HARTMUT LENHARD.

Göttingen 2013.

Mit diesem Themenheft lernen Schülerinnen und Schüler, unterschiedliche Erfahrungen mit der Kirche (Institution, Raum, Personen, Ereignisse) zur Sprache zu bringen und auf dem Hintergrund der Vorstellung von Kirche als Gemeinschaft der Glaubenden zu reflektieren.

Das Thema „Kirche“ ist ein zentrales Thema im Re-



ligionsunterricht der gymnasialen Oberstufe. Das Material orientiert sich an den EPAs (einheitliche Prüfungsanforderungen Abitur) und dem von der EKD herausgegeben Kerncurriculum.

Das Material gliedert sich somit in die folgenden Bausteine:

- Kirche als Gemeinschaft der Glaubenden - Glaube ja, Kirche nein?
- Kirche in der religiös pluralen Welt – Soll nicht jeder glauben, was er will?
- Kirche und Staat – Konflikt oder Partnerschaft?

Ergänzt werden diese Informationen durch Arbeitsaufträge zu den einzelnen Materialien und Hinweise zum Kompetenzerwerb.

<https://www.vandenhoeck-ruprecht-verlage.com/themen-entdecken/schule-und-unterricht/religion/sekundarstufe-ii/unterrichtsmaterialien/7457/kirche>

Der Skandal der Skandale

Die geheime Geschichte des Christentums
Manfred Lütz. Freiburg 2018

Alle sprechen beschwörend vom christlichen Menschenbild, von christlichen Werten oder gar vom christlichen Abendland. Linke und Rechte, aber auch die politische Mitte werden feierlich, wenn es um das Christentum geht. Zugleich aber verbindet die Öffentlichkeit das Christentum mit Kreuzzügen, Hexenverfolgung und Inquisition und neuerdings mit dem Missbrauchsskandal. Wie geht das zusammen? Was also ist wirklich dran an der Skandalgeschichte des Christentums, deren üppige filmische Inszenierungen nur so von Sperma, Blut und Gift triefen? Was sagt die neuste Forschung dazu? Taugt das Christentum noch als geistiges Fundament Europas oder bleibt nur der Euro und der Binnenmarkt? Das muss auch Atheisten interessieren, die wie Jürgen Habermas händeringend nach „rettenden Übersetzungen der jüdisch-christlichen Begrifflichkeit von der Gottebenbildlichkeit des



Menschen“ suchen.

Unter wissenschaftlicher Mitarbeit von Arnold Angenendt erzählt Manfred Lütz die spannende Geschichte des Christentums, wie sie nach Erkenntnissen der neusten Forschung wirklich war. Machen Sie sich auf spektakuläre Überraschungen gefasst. Ein Aufklärungsbuch für jeden, der die geistigen Wurzeln Europas verstehen will, ein einzigartiges Bildungserlebnis, erzählt wie ein Krimi.

https://www.herder.de/religion-theologie-shop/der-skandal-der-skandale-gebundene-ausgabe/c-25/p-12550/?gclid=EAlaIqobChMI6biv5uu83AIVU-aaCh1E7wOKEAAYAAEgII0PD_BwE

INTERNET

Dunk dem Herrn

Kebekus! Feat. Mc Rene, Sister Mary Minaj, DJ Mess-Dee-Naa

Musikvideo:

<https://www.youtube.com/watch?v=4Y3IWFLFHbk>



Lyrics:

<https://genius.com/Carolin-kebekus-dunk-den-herrn-lyrics>

Rezension auf Theopop:

<https://theopop.de/2013/06/platt-dunk-herrn/>

Rezension 2 (Musikblog):

<https://deutschelieder.wordpress.com/2013/06/21/carolin-kebekus-dunk-den-herrn/>

Kirche

Boehse Onkelz.

Musikvideo:

<https://www.youtube.com/watch?v=RSL-iLwDpE>



Lyrics:

<http://www.songtexte.com/songtext/bohse-onkelz/kirche-1bdcc968.html>

YOUPAX



Das junge Glaubensportal im Erzbistum Paderborn.

<https://www.youpax.de/>

B.A.S.E. - Fulda

Die etwas andere Form, gemeinsam den Glauben zu feiern?

Aus der Veranstaltungsankündigung für den Ju-

gendgottesdienst im Oktober 2018:

„B.A.S.E. ist ein überkonfessioneller Jugendgottesdienst, der 2007 in Köln ins Leben gerufen wurde. Angelehnt an die Idee und das Konzept dieses Jugendgottesdienstes veranstalten wir von ALL FOR



ONE in Fulda nun auch regelmäßig solche Events. am 27.10. dann schon zum fünften Mal und diesmal mit dem Thema „MEISTERWERK“.

Die Veranstaltungen erfreuen sich seit einigen Jahren großer Beliebtheit bei Jugendliche. Weiter Infos zu Selbstverständnis und Zielen der Veranstalter:

[Leitbild von ALL FOR ONE.](#)

INSPIRATIONEN UND IMPULSE *für Ihre Arbeit*



Recherche AV-Medien:
<http://www.av-medien.bistum-fulda.de>



Recherche Bibliothek:
http://rpi-ekkw-ekhn.cidoll.de/index.asp?db=w_hanau

Religionspädagogische Mediathek Fulda

Die AV-MEDIENZENTRALE des Bistums Fulda ist die Fachstelle für audiovisuelle Unterrichtsmedien. Die BIBLIOTHEK des RPI der EKKW und der EKHN bietet aktuelle unterrichtsbezogene Materialien für die religionspädagogische Praxis. Gemeinsam werden in der LERNWERKSTATT unterrichtsrelevante Materialien erstellt, erprobt und verliehen.

ÖFFNUNGSZEITEN:

Montag: 10:00 – 12:00 Uhr und 13:30 – 16:00 Uhr
 Dienstag: 10:00 – 12:00 Uhr
 Mittwoch: 10:00 – 12:00 Uhr
 Donnerstag: 10:00 – 12:00 Uhr und 13:30 – 16:00 Uhr
 Freitag: geschlossen
 (Weitere Zeiten sind nach vorheriger Vereinbarung möglich. Vorbestellungen können auch außerhalb der Öffnungszeiten im Sekretariat abgeholt werden.)

BESUCHERANSCHRIFT UND KONTAKT:

Haus der Religionspädagogik
 Hinterburg 2, 36037 Fulda

AV-Medienzentrale
 Tel. 0661/87-288
medienzentrale@bistum-fulda.de
www.medienzentrale.bistum-fulda.de

Bibliothek RPI
 Tel. 0661/87-700
bibliothek.fulda@rpi-ekkw-ekhn.de
www.rpi-ekkw-ekhn.de/home/rpi-orte/fulda/bibliothek/



MEDIENPORTAL



Alle Kategorien: Suchen

1 Der Jünger Gaius im Schrank

2 Boden der Realität

AVMZ

Willkommen im Medienportal der AVMZ - Gemeinsamer Medienportal der Diözesen Fulda, Limburg, Mainz, Speyer und Trier

Wir freuen Sie ausdrücklich, pädagogisch wertvolle Filme mit Begleitmaterial zum Download. Alle Medien sind mit den erforderlichen Rechten zur Verfügung in der Bildungsarbeit ausgestellt. Zur Nutzung ist eine einmalige Registrierung erforderlich. Interessierten, die sich neu registrieren, erhalten für die Dauer von drei Monaten einen kostenlosen Probe-Account. Es erfolgt keine automatische Verlängerung. Wenn Sie unser Angebot nach Ablauf des Probe-Accounts weiterhin nutzen möchten, benötigen wir Ihre schriftliche Zustimmung, die zahlen dann für 12 Monate eine Jahresgebühr von 25,- € oder im Rahmen unserer Gruppenpreismodelle (ab 3 Personen) 15,- € pro Person. Nähere Informationen zur Registrierung und den weiteren Schritten sind über die Registrierungsstelle.